

Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	13
1.	Gegenstand, Vorgehen und Aufbau der Studie.....	13
2.	Grundlegendes zur Quellenlage.....	23
II.	Zur geographischen Ambiguität einer Weltregion	38
1.	Von Aithiopen, Indern und Aksumiten.....	38
2.	Zusammenfassung.....	58
III.	Aksum und das Rote Meer vom ersten bis ins sechste Jahrhundert ...	60
1.	Frühe Zeugnisse zur Geschichte Aksums.....	60
2.	Überregionales Engagement Aksums im Raum des südlichen Roten Meeres	73
3.	Die wachsende Bedeutung Aksums im überregionalen Handelsverkehr seit dem frühen vierten Jahrhundert	88
4.	Die Rückkehr nach Südarabien – Das sechste Jahrhundert jenseits hagiographischer Verklärung.....	98
4.1	<i>Die aksumitischen Interventionen zugunsten verfolgter Christen</i>	98
4.2	<i>Ursachen der ersten Feldzüge jenseits der religiösen Sphäre</i>	116
4.3	<i>Die Ereignisse im Nachgang des Kaleb-Yūsuf Krieges</i>	121
5.	Zusammenfassung.....	127
IV.	Die inneren Strukturen des aksumitischen Herrschaftsraumes	130
1.	Die Rolle des Königs von Aksum im Spiegel der Inschriften.....	130
2.	Spuren griechisch-römischer Einflüsse.....	159
3.	Zusammenfassung.....	165
V.	Die vorchristliche Religion	167
1.	Die religiöse Landschaft in voraksumitischer Zeit.....	167
2.	Pagane Gottheiten in aksumitischer Zeit	173
3.	Kultische Praktiken in aksumitischer Zeit	183
4.	Zusammenfassung.....	199

VI. Die Wende. Der religiöse Wandel im Spiegel aksumitischer Zeugnisse	201
1. Spuren religiösen Wandels in frühen Inschriften 'Ezanas?	201
2. Der numismatische Befund	204
3. 'Ezanas Feldzug gegen die Noba. Zum religiösen Gehalt der Inschriftengruppe RIÉth 189, RIÉth 190 und RIÉth 271	212
4. Zusammenfassung	234
VII. Die frühen christlichen Strukturen in Aksum aus dem Blickwinkel der griechisch-römischen Zeugnisse	237
1. Am Anfang ein Eunuch?	237
2. Die Reise Theophilos' des Inders in den aksumitischen Herrschaftsbereich	241
3. Der erste Bischof von Aksum	245
4. Das Schicksal des Frumentius in den Schilderungen der Kirchenhistoriker des fünften Jahrhunderts	258
4.1 <i>Prolegomena</i>	258
4.2 <i>Zur religiösen Repräsentation eines fremden Raumes</i>	
<i>Die Kirchenhistoriker und ihr Indien</i>	266
4.3 <i>Der Aufstieg eines Knaben in der Fremde</i>	273
4.4 <i>... und sein Wirken als erster Bischof der Inder</i>	289
4.5 <i>Der Zeitraum der Weihe des Frumentius</i>	301
5. Zusammenfassung	308
VIII. Das vierte Jahrhundert als Zeitraum religiöser Transformationen	
<i>Zum kaukasischen Iberien und Südarabien als überregionalen und regionalen Vergleichsgrößen</i>	311
1. Das Beispiel des kaukasischen Iberiens	312
2. Südarabien – Ein religionshistorischer Sonderfall im regionalen Umfeld Aksums	328
3. Zusammenfassung	343
IX. Ausblick: Die Veränderung der religiösen Landschaft in Aksum bis ins sechste Jahrhundert	346
X. Resümee	366

XI. Bibliographie	377
1. Zitier- und Abkürzungshinweise	377
1.1 <i>Bemerkungen zur Zitierweise</i>	377
1.2 <i>Im Rahmen der Arbeit verwendete Abkürzungen</i> <i>(Quelleneditionen, Lexika)</i>	377
1.3 <i>Zeitschriften</i>	378
2. Quellenverzeichnis	380
2.1 <i>Inschriften</i>	380
2.2 <i>Südarabische Inschriften</i>	381
2.3 <i>Antike literarische Quellen</i>	381
2.4 <i>Sonstige Quellen</i>	391
3. Sekundärliteratur	392
Stellenregister	457
Personen-, Orts-, und Sachregister	477